

BERND ALOIS ZIMMERMANN-GESAMTAUSGABE **Historisch-kritische Ausgabe seiner Werke, Schriften und Briefe**

Träger und Herausgeber: Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz.

Projektleiterin: Prof. Dr. Dörte Schmidt.

Anschriften: Arbeitsstelle Berlin: B. A. Zimmermann-Gesamtausgabe, Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin; Tel: 030/20370-578 (Pasdzierny), 030/20370-556 (Jäger); e-Mail: pasdzierny@bbaw.de, hemma.jaeger@bbaw.de; Internet: www.bbaw.de/zimmermann. Arbeitsstelle Frankfurt am Main: B. A. Zimmermann-Gesamtausgabe, Goethe-Universität Frankfurt, Institut für Musikwissenschaft, Senckenberganlage 31, 60325 Frankfurt am Main; Tel.: 069/798-22191 (Kuhl), 069/798-22192 (Bohl, Schlosser); Fax: 069/798-22190; e-Mail: a.kuhl@em.uni-frankfurt.de, bohl@em.uni-frankfurt.de, schlosser@em.uni-frankfurt.de; Internet: www.adwmainz.de/zimmermann.

Verlag: Schott Music, Mainz.

Umfang der Ausgabe: Geplant sind elf Abteilungen musikalische Werke mit insgesamt 30 Bänden, z. T. mit Teilbänden, sowie zwei Abteilungen Schriften (2 Bände) und Briefe (4 Bände).

Beschäftigt sind in der Berliner Arbeitsstelle als Wissenschaftliche MitarbeiterInnen Dr. Matthias Pasdzierny (Arbeitsstellenleitung, 50%), Kristin Herold, M.A. (bis Oktober, 75%) sowie Hemma Jäger, M.Ed. (66%). In der Frankfurter Arbeitsstelle sind Dr. Adrian Kuhl (Arbeitsstellenleitung), Benjamin Wolff Bohl, M.A. (50%) und Katharina Schlosser, M.A. (seit März, 50%) tätig. Als studentische Hilfskräfte waren in der Berliner Arbeitsstelle Marvin Gasser und Juliane Imme (beide bis März) beschäftigt; seit April arbeiten dort Josefine Lindmar und Judith Treumann. In der Frankfurter Arbeitsstelle ist Patrick Dziurla, M.A. als Wissenschaftliche Hilfskraft beschäftigt. Von März bis September waren hier zudem Verena Kolb und Caroline Schneider als Studentische Hilfskräfte eingebunden, seit Oktober sind sie als Studentische Hilfskräfte mit Abschluss tätig. Ein Werkvertrag zur Vorbereitung des Scanauftrags von Notenbeständen im Musikarchiv des WDR konnte an Jonas List vergeben werden. Miriam Henzel absolvierte in der Frankfurter Arbeitsstelle ein Praktikum.

Die Bernd Alois Zimmermann-Gesamtausgabe (BAZ-GA) legt die musikalischen Werke Zimmermanns, seine Bearbeitungen fremder Werke, seine Schriften und eine Auswahl seiner Briefe sowie der Gegenbriefe in einer historisch-kritisch edierten Form vor. Dabei erscheinen die Schriften sowie die Briefe und Gegenbriefe in einer kommentierten Edition.

Die BAZ-GA erscheint als Hybrid-Ausgabe, die aus einer herkömmlich in Bänden erscheinenden Druckausgabe und einer digitalen, internetbasierten Edition besteht. Die gedruckten Bände werden den kritischen Aspekt der Edition eines Notentextes akzentuieren und vor allem die Informationen bereitstellen, die für die musikalische Praxis sowie

ein darauf ausgerichtetes wissenschaftliches Interesse relevant sind. Die digitale Edition wird dagegen mehr auf Genese wie Vernetzung der Werke untereinander ausgerichtet sein und so den Ansprüchen eines vertieften, insbesondere quellenorientierten Forschungsinteresses dienen.

Nach Gattungen gegliedert wird die BAZ-GA folgende Abteilungen umfassen: I. Oper, II. Ballette, III. Orchesterwerke, IV. Instrumentalkonzerte, V. Kammermusik, VI. Klavierwerke, VII. Vokalwerke, VIII. Bühnen-, Film- und Elektronische Musik, IX. Hörspielmusik, X. Bearbeitungen, XI. Jugendwerke, Fragmente und Paralipomena, XII. Schriften, XIII. Briefe (Auswahl).

Die Arbeiten an folgenden Notenbänden konnten im Berichtszeitraum weit vorangebracht werden:

II, 1 (Ballette: Kontraste. Musik zu einem imaginären Ballett nach einer Idee von Fred Schneckenburger; Alagoana. Caprichos Brasileiros), herauszugeben von Adrian Kuhl, Redaktion: Katharina Schlosser;

III, 5 (Orchesterwerke: Impromptu für Orchester), herauszugeben von Katharina Schlosser, Redaktion: Adrian Kuhl; (Photoptosis. Prélude für großes Orchester), herauszugeben von Benjamin W. Bohl, Redaktion: Hemma Jäger; (Stille und Umkehr. Orchesterskizzen), herauszugeben von Hemma Jäger, Redaktion: Matthias Pasdzierny;

Die Editionen der beiden vorgenannten Bände liegen bereits in weiten Teilen für die interne Redaktionsphase vor und die werkspezifischen Vorworte befinden sich in Vorbereitung.

IV, 4 (Instrumentalkonzerte: Requiem für einen jungen Dichter. Lingual für Sprecher, Sopran- und Baß-Solo, drei Chöre, Orchester, Jazz-Combo, Orgel und elektronische Klänge nach Texten verschiedener Dichter, Berichte und Reportagen), herauszugeben von Matthias Pasdzierny, Redaktion: Adrian Kuhl.

Ein im Januar von der BAZ-GA veranstalteter Workshop mit Vertreter/innen der Alban-Berg-, Arnold-Schönberg- und Anton-Webern-Gesamtausgabe diente zur Diskussion der Editionsrichtlinien und ermöglichte deren weitere Verfeinerung.

Abgeschlossen werden konnte im Berichtszeitraum die grundlegende Entwicklung eines Frameworks für den „oXygen XML-Editor“, das zur Erfassung der textkritischen Anmerkungen unmittelbar in XML dient. Durch eine grafische Oberfläche ermöglicht das Framework eine leichte Eingabe der Stellenkommentare direkt in XML und gewährleistet durch fest definierte Werte zugleich eine einheitliche Formulierung der Instrumentenabkürzungen wie eine Systematisierung der textkritischen Anmerkungen.

Die Arbeiten an der Website wurden ebenfalls vorangebracht. Die konzeptionelle Gestaltung sowie ein technisches Konzept, v. a. für die Einbindung, Filterung und Recherchierbarkeit der erstellten Datensätze (u. a. Werk-, Personen-, Briefdaten) in die Website

wurden über einen externen Anbieter erstellt. Zeitgleich wurden im Vorhaben die Inhalte der Website weiter vorbereitet (u. a. Erstellung von Abstracts für die integrierte Literaturliteraturdatenbank zu Zimmermann, Vorbereitung der MitarbeiterInnen-Seiten, Brieftranskriptionen, Korrektur von Personendatensätzen). Ein Launch der Website ist für das erste Quartal 2019 vorgesehen.

Zur Unterstützung bei der Weiterqualifikation ihrer MitarbeiterInnen veranstaltete die BAZ-GA ein internes Forschungskolloquium, auf dem die MitarbeiterInnen ihre in Arbeit befindlichen Qualifikationsarbeiten zu Zimmermann vorstellten und diskutierten. Darüber hinaus hat sich die BAZ-GA wieder auf der Ebene der DozentInnen an der Edirom Summerschool in Paderborn beteiligt.

Aufgrund des Jubiläumsjahres von Zimmermanns 100. Geburtstag präsentierte sich die BAZ-GA mit zahlreichen vom Vorhaben ausgerichteten Veranstaltungen sowie einer Vielzahl von Vorträgen der Öffentlichkeit. So referierten KollegInnen aus der Ausgabe u. a. auf der Tagung „Aufführung und Edition. 17. Internationale Tagung der Arbeitsgemeinschaft für germanistische Edition“, auf der Tagung „Komponieren im Schnittpunkt der Medien – Bernd Alois Zimmermann 100 Jahre“ der Zimmermann-Gesellschaft in Köln und auf der MEI-Conference in Washington D.C. Als Kooperationspartner richtete die Ausgabe gemeinsam mit dem Staatstheater Nürnberg anlässlich der dortigen Neuproduktion der „Soldaten“ das Symposium „Wahrnehmungstheater. Interdisziplinäre Debatten über Bernd Alois Zimmermanns Oper ‚Die Soldaten‘“ aus.

Zur Feier von Zimmermanns 100. Geburtstag veranstaltete die BAZ-GA in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Historischen Institut Rom, der Deutschen Akademie Villa Massimo, dem Studio MIRAGE der Universität Udine und der musikwissenschaftlichen Fakultät der Universität Roma III die internationale Tagung „Man müsste nach Rom gehen“. B. A. Zimmermann und Italien“ in Rom, auf der erstmals Zimmermanns Arbeitsaufenthalte in Italien umfassend diskutiert wurden. Neben Gesprächen mit Bettina Zimmermann, der Tochter des Komponisten, und dem Zimmermann-Schüler und Komponisten Luca Lombardi, wurde durch zwei Konzerte mit Werken Zimmermanns und mit der durch die Marionettenoper des Musikwissenschaftlichen Seminars der Universität Heidelberg eigens rekonstruierten Uraufführungsfassung von Zimmermanns und Fred Schneckenburgers Puppentheater „Das Grün und das Gelb“ musikalische und musiktheatrale Praxis in die Tagung integriert und über Künstlergespräche in die wissenschaftliche Diskussion eingebunden. Eine Publikation der Beiträge wird in der Schriftenreihe „Analecta Musicologica“ erfolgen.

Aufgrund des Jubiläumsjahres gestaltete die BAZ-GA überdies in der Berliner Akademie ein Podiumsgespräch mit dem Theologen Christoph Marksches über „Bernd Alois Zimmermanns ‚Requiem für einen jungen Dichter.‘ Musik – Religion – Zeitgeschichte“ und in Zusammenarbeit mit dem Pianisten Steffen Schleiermacher in der Mainzer Akademie ein Gesprächskonzert, für das eigens die Klavierfassung von Zimmermanns „Kontraste“ ediert und vermutlich erstmals im Konzert aufgeführt wurde.

Musikwissenschaftliche Editionen – Jahresbericht 2018

Im Rahmen der regelmäßigen Evaluierungen aller im Akademienprogramm geförderten Vorhaben erfolgte am 1./2. Oktober eine Projektevaluierung mit externen Gutachtern in der Berliner Arbeitsstelle.